

Einkauf von Streusalz



Leitfaden zum Einkauf von Streusalz

Stand 20.02.2013

Dornseif[®] Winterdienst mit System
Gildenstraße 34
48157 Münster

Telefon: 0251 / 91 58 89 - 0
Telefax: 0251 / 91 58 89 - 300
E-Mail: info@dornseif.de
Internet: www.dornseif.de

Autor: Thomas Brands
Betriebsleitung

Inhalt

Vorbemerkung	3
Kurzportrait der Firma Dornseif	4
Hauptsitz	4
Geschäftsleitung	4
Mitarbeiter	4
Netzwerkpartner	4
Salzlagerkapazitäten	5
Betreute Grundstücke im Winterdienst	5
Kunden im Winterdienst	5
Anforderungen an das Streusalz	6
NaCl, Steinsalz 0-5mm gemäß TL-Streu 2003, technisch rein	6
Anforderung an die Ladungsträger (Euro/EPAL-Paletten) bei Anlieferung	7
Nicht tauschbare bzw. abrechnungsfähige Europaletten:	8
Einkaufs-/ Lieferungsbedingungen	9
Konditionen zum Einkauf von Streusalz	9
Angebote zum Einkauf von Streusalz	9
Anlieferung	9
Rahmenvereinbarung	10
Lieferverpackung	10
Zahlungsbedingungen	10
Nachweise	10
Besondere Vereinbarungen / Vorteile für den Lieferanten	11
Einkaufsleitlinien	12
Anhang 1: Palettscheinmuster	13
Anhang 2: Muster Sackfolie	14

Vorbemerkung

Dieser Leitfaden dient dazu, dem Lieferanten einen kurzen Überblick über das Unternehmen **Dornseif** zu verschaffen und ihn über die Anforderungen an die Qualität des Streusalzes sowie über die allgemeinen Lieferbedingungen zu informieren.

Die Firma **Dornseif** pflegt als Marktführer im Bereich des bundesweiten Winterdienstes stets ein partnerschaftliches Verhältnis zu allen Geschäftspartnern entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Eine erfolgreiche und auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Zusammenarbeit kann nur entstehen, wenn beide Geschäftsparteien profitieren und Einigkeit über bestimmte Grundwerte besteht. Dieser Leitfaden legt die grundsätzlichen Einkaufsbedingungen für Streusalze fest und verweist auch auf die Inhalte der Grundwerte, für die **Dornseif** einsteht. Dabei werden nicht nur die Prämissen und die Anforderungen an den Lieferanten, sondern auch die Vorteile für beide Geschäftsparteien herausgestellt.

Kurzportrait der Firma Dornseif

Die Firma **Dornseif**[®] wurde 2001 mit Sitz in Münster gegründet und ist ein dynamisches, expandierendes Dienstleistungsunternehmen im Bereich Freiflächenmanagement in ganz Deutschland.

Das Serviceangebot umfasst die Beratung, Schulung und Ausführung für alle Leistungen im Freiflächenmanagement wie Winterdienst, Grünanlagenpflege, Städtereinigung und Verkehrsflächenreinigung mit Schwerpunkt im Winterdienst-Management.

Im folgenden stellen wir Ihnen das Unternehmen in Daten und Zahlen vor:

Hauptsitz

Anschrift: **Dornseif**[®] e.Kfr. , Gildenstr. 34, 48157 Münster
Telefon: +49 (0) 251 / 91 58 89 - 0
Telefax: +49 (0) 251 / 91 58 89 – 300
Email: info@dornseif.de
Internet: www.dornseif.de

Geschäftsleitung

Inhaberin: Kirsten Dornseif
Einzelprokura: Markus Dornseif, Karin Brüggemann

Mitarbeiter

Festangestellte: 35
Aushilfskräfte: bis zu 60 (im Winter)
Einsatzleitzentrale: 14

Netzwerkpartner

Zusammenarbeit: 1.400 Netzwerkpartnern in der Saison 2012/2013
Portfolio: über 4.000 Partner
Tendenz: stark expandierend.

Salzlagerkapazitäten

Münster:	12.000 t, optional erweiterbar auf bis zu 60.000 t (davon 4.000 t Sicherheitsbestand)
Essen:	2.000 t (davon 500 t Sicherheitsbestand)
weitere Standorte:	zwischen 50 t und 200 t je Standort

Betreute Grundstücke im Winterdienst

Grundstücke:	über 18.000 in der Wintersaison 2012/2013
Einsatzorte:	in 360 Städten und diversen Gemeinden
Einsatzgröße:	ca. 11 Mio. m ² zu betreuende Fläche (von 4 m ² bis 240.000 m ² Größe)

Kunden im Winterdienst

Facility-Management-Unternehmen und Gebäudedienstleister
Wohnungsbaugesellschaften und Hausverwaltungen
Gewerbebetriebe
Produktionshallen und -gebäude, Lagerhallen
Auftraggeber aus Kommunen, Ländern und Bund
Ausländische Streitkräfte
Polizei- und Feuerwehreinrichtungen
Stadtwerke und Energieerzeuger
Pflege- und Seniorenheime, Kliniken und Krankenhäuser
Schulen und Kindergärten
Soziale und kulturelle Einrichtungen
Privatkunden
Filialisten

Anforderungen an das Streusalz

Die nachfolgenden Anforderungen **(A)** gliedern sich gemäß ihrer Bedeutung unter Zuhilfenahme des Ampelsystems in die Punkte KO-Kriterium (= **(A)**, absolutes Muss-Kriterium), hohe Priorität (= **(A)**, wichtiges Kriterium) und Bonus (= **(A)**, „Nice-to-have“-Kriterium).

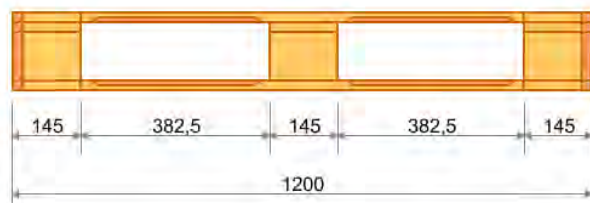
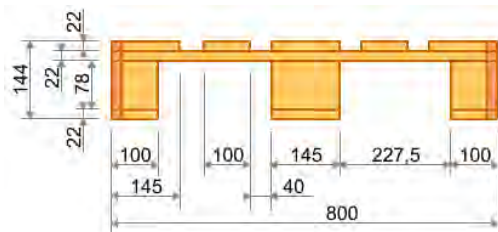
NaCl, Steinsalz 0-5mm gemäß TL-Streu 2003, technisch rein

(A)	Anhaftende Feuchte:	max. 0,6%
(A)	Tauwirksame Bestandteile:	min. 96%
(A)	Sulfate (SO ₄):	max. 1,2%
(A)	Antibackmittel Na ₄ Fe(CN):	min. 89,3mg/kg
(A)	Korngröße:	Feinkorn unter 0,16 mm mit einem Anteil von max. 5 % kein Grobkorn über 5 mm
(A)	Ideale Verteilung der Korngröße:	< 5,00 mm - 99 %
		< 3,15 mm - 82 %
		< 0,16 mm - 3 %
		79% aller Körnungen im Bereich zwischen 0,16 mm und 3,15 mm
(A)	Farbe:	Weiß
(A)	Abbaugebiet:	Angabe des Abbaugebietes (Bergwerk)
(A)	Herkunft:	Deutschland (z.B. Südsalz, esco-Salz)
(A)	Salzanteile:	Ausländisches Salz nur mit Steinsalzanteilen (kein reines Meersalz)
(A)	Abbau:	Abbau innerhalb der letzten 12 Monate (Nachweis)
(A)	Vor Erstlieferung (im Zuge der Auftragsbestätigung):	ein Analysebeleg hinsichtlich der chemischen Zusammensetzung des Salzes inklusive Angabe eines Körnergrößenclusters ist vorzulegen.
(A)	Bei Erstlieferung:	Vorlage eines Sicherheitsdatenblattes, nach Vorgabe der EU-Richtlinie 453/2010 EG, sonst wird die Annahme verweigert.
(A)	Nach Erstlieferung:	Erklärung, dass weitere (Teil-)Lieferungen des jeweiligen Lieferauftrages die identische Qualität und Beschaffenheit beinhalten, sonst ist ein neuer Nachweis erforderlich.
(A)	Gebindegrößen:	25 kg bzw. 50 kg Säcke oder Schüttgut
		ideal pro Palette = 1.050 kg Netto

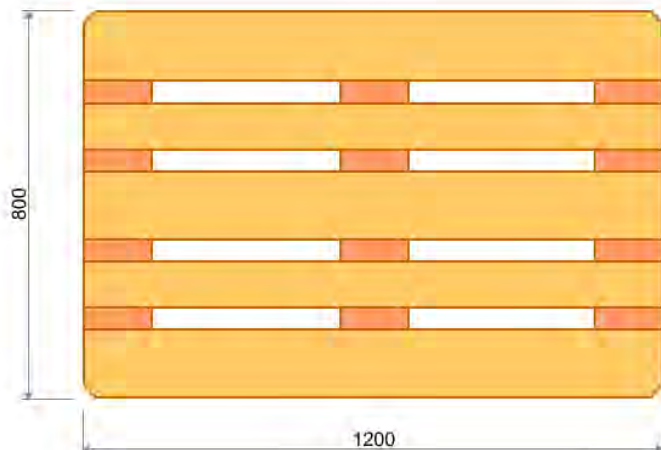
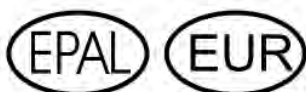
Die tauwirksame Substanz von Streusalz ist der gesamte Anteil chloridischer Salze berechnet als Natrium-, Calcium- oder Magnesiumchlorid. Nicht tauwirksam sind Carbonate, Sulfate, Silikate, Tone und sonst. Trennmittel. Erst durch die richtige Mischung von Grob- und Feinanteilen wird ein kontinuierlicher Tauprozess gewährleistet. Während das Feinkorn für die gewünschte Soforttauwirkung sorgt, ist das Grobkorn für die Depotwirkung verantwortlich.

Anforderung an die Ladungsträger (Euro/EPAL-Paletten) bei Anlieferung

(A): Die Anlieferung von Packware erfolgt ausschließlich auf einer im Europäischen Paletten-Pool tauschbaren Palette 800 x 1200 mm:









PALETTE EUR-EPAL ©



Nicht tauschbare bzw. abrechnungsfähige Europaletten:

(A): Wenn Europaletten einen oder mehrere der folgenden Schäden aufweisen, sind die Paletten nicht tausch- bzw. abrechnungsfähig:

<p>Ein Boden- oder Deckrandbrett ist so abgesplittert, dass mehr als ein Nagel- oder Schraubenschaft sichtbar ist.</p> 	<p>Die Markierung EUR rechts sowie die Zeichen einer Bahn links fehlen.</p> 
<p>Ein Brett fehlt.</p> 	<p>Ein Klotz fehlt oder ist so gespalten, dass mehr als ein Nagel sichtbar ist.</p> 
<p>Ein Brett ist quer oder schräg gebrochen.</p> 	<p>Mehr als zwei Boden- oder Deckrandbretter sind so abgesplittert, dass mehr als ein Nagel- oder Schraubenschaft sichtbar ist.</p> 

Weitere Merkmale (schlechter Allgemeinzustand):

- Die Tragfähigkeit ist nicht mehr gewährleistet (morsch und faul, starke Absplitterungen).
- Die Verschmutzung ist so stark, dass die Ladegüter verunreinigt werden.
- Starke Absplitterungen sind an mehreren Klötzen vorhanden.
- Offensichtlich sind unzulässige Bauteile verwendet worden (z.B. zu dünne Bretter, zu schmale Klötze).

Einkaufs-/ Lieferungsbedingungen

Grundsätzlich kauft die Firma **Dornseif**[®] das ganze Jahr über Streusalz.

Die nachfolgenden Bedingungen **(B)** gliedern sich analog der Anforderungen an das Streusalz gemäß ihrer Bedeutung unter Zuhilfenahme des Ampelsystems in die Punkte KO-Kriterium (= **(B)**, absolutes Muss-Kriterium), hohe Priorität (= **(B)**, wichtiges Kriterium) und Bonus (= **(B)**, „Nice-to-have“-Kriterium).

Konditionen zum Einkauf von Streusalz

(B) Es ist ausschließlich die angebotene und gemäß unseren Anforderungen entsprechende Salzqualität zu liefern. Bei abweichenden Qualitäten wird die Annahme verweigert.

(B) Akzeptanz unserer Grundwerte, nachzuschlagen in den Einkaufsleitlinien unter <http://www.dornseif.de/Leitsätze> (oder Anhang dieser Broschüre)

Angebote zum Einkauf von Streusalz

Ein Angebot setzt sich immer aus den folgenden zwei Positionen zusammen:

(B) Preis des Streusalzes

(B) Logistikkosten, aufgeschlüsselt nach:

- Ladung (EPAL-Paletten)
 - Transportkosten für Lieferungen bis Münster
 - Transportkosten für Lieferungen bis Köln
 - Transportkosten für Lieferungen bis Stuttgart
(immer mit Angabe des Versende-Ortes /-Lagers)
- Ggf. Zölle (Lieferung gem. Incoterms 2010: DDP)
- Ggf. Transportversicherung

Anlieferung

(B) Kernzeit für Anlieferungen ist montags bis freitags von jeweils 07:00 Uhr bis 15:45 Uhr. Die Anlieferung sollte mind. 1 Tag vorher avisiert werden.

(B) Am Anlieferungstag sollte die Ankunft 1 Std. zuvor gemeldet werden. (zur Vermeidung von Wartezeiten)

(B) Zur Vermeidung von Wartezeiten bei der Anlieferung von Packware empfiehlt sich das Mitführen eines Staplers (ohne Berechnung) zur schnelleren Entladung.

(B) Die Anlieferung von Schüttgut erfolgt über einen LKW mit Kippvorrichtung (mind. 1-Seitenkipper)

Rahmenvereinbarung

(B) Zwischen dem Lieferanten und **Dornseif**[®] wird eine Rahmenvereinbarung getroffen, die folgende Punkte beinhaltet:

- Allgemeine vertragliche Vereinbarungen (Leistungsrechte und Pflichten)
- Preisrahmenvereinbarung und Zahlungsziele
- Liefergarantien und Folgen bei Nichteinhaltung (Konventionalgebühren)

Lieferverpackung

(B) Die Anlieferung für Packware erfolgt gemäß des Punktes 3 auf (EPAL/Euro-) Paletten (800mm x 1200mm).

(B) Jede Palette ist mit einer reißfesten, UV-beständigen, (B) vorzugsweise schwarzen PE-Folie umwickelt.

(B) An jeder Palettenseite ist ein Transportlabel (siehe Vordruck in der Anlage) mit folgenden Angaben angebracht:

- Empfänger
- Lieferant
- Absackdatum / Charge
- Herkunft
- Kurzbeschreibung (Bestandteile, Körnung)

(B) Bei Packware wird gebeten, ein Alternativangebot bzw. die Mehrkosten pro Tonne für als Handelsmarke bedruckte Sackfolien (Schlauchfolien) anzugeben (Vorlage der Sackfolie siehe Anlage)

Zahlungsbedingungen

(B) Unsere Zahlungsbedingungen betragen mindestens 30 Tage netto. Skontozahlungen sind nicht vorgesehen.

Nachweise

(B) Der Anbieter belegt seine Leistungsfähigkeit und Lieferzuverlässigkeit in Form folgender Nachweise:

- Zertifizierung DIN EN ISO 9001
- Creditreform-Auskunft (nicht älter als 4 Wochen bei Kontraktabschluss)
- Falls vorhanden, weitere Zertifizierungen (z.B. Umwelt, Energie etc.)

Besondere Vereinbarungen / Vorteile für den Lieferanten

Auch wenn seitens **Dornseif**[®] hohe Anforderungen an die Salzqualität und die Lieferbedingungen bestehen, kauft **Dornseif**[®] die Premiumqualität zum Einkaufspreis zwischen 95,00 und 105,00 € pro Tonne (inkl. Logistikkosten) ein (Stand 2012). Bei der Einräumung eines längeren Zahlungszieles können auch die bestehenden Preisvereinbarungen zugunsten des Lieferanten angepasst werden.

Abweichende Qualitäten können dennoch gerne unter Berücksichtigung eines entsprechenden Preis-/ Qualitätsverhältnisses angeboten werden.

In Ausnahmefällen ist nach telefonischer Rücksprache auch die Annahme an 24 Stunden an 7 Tagen außerhalb der Kernzeit möglich. Generell sind auch Teillieferungen möglich, um die Disposition und Bündelung bei der Transportlogistik zu erleichtern. Außerdem steht eine private, sichere Wartezone/Ruhezone (ohne Sanitäreinrichtung) zur Verfügung.

Einkaufsleitlinien

Es ist das erklärte Ziel von **Dornseif**[®], sämtliche Beschaffungsaktivitäten, Güter oder Dienstleistungen betreffend, stets unter ethisch vertretbaren Bedingungen abzuwickeln. Die Weiterentwicklung und konsequente Anwendung einer integrierten Beschaffungsstrategie sichert kostenoptimale Ergebnisse und bindet Kunden.

Die nachfolgend aufgeführten Richtlinien beschreiben die Form der Zusammenarbeit mit Lieferanten und Netzwerkpartnern:

- keine Zusammenarbeit mit Unternehmen, die Kinderarbeit oder sonstige Arten von Ausbeutung gutheißen
- keine Zusammenarbeit mit Unternehmen, die die Rüstungsindustrie unterstützen oder bewusst auf umweltschonendes Verhalten verzichten
- nachweislich umweltfreundliche Produkte werden bevorzugt
- Aspekte des Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- individuellen Bedürfnisse in der Ausstattung mit Arbeitsmitteln
- faire Behandlung und Chancengleichheit von qualifizierten Lieferanten und Netzwerkpartnern bei der Auftragsvergabe
- umfassende Kommunikation, um Missverständnisse zu vermeiden
- gemeinsame Bewertungen unserer Geschäftsbeziehungen und Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten
- wirtschaftlichen Verpflichtungen gegenüber Lieferanten, beispielsweise durch schnellstmögliche Bezahlung


Beschaffungskultur

Im Rahmen des Einkaufs fördert **Dornseif**[®] eine nach ethischen Grundsätzen ausgerichtete Beschaffungskultur durch:

- Zusicherung der vertraulichen Behandlung von Informationen
- Regelungen, die verhindern, dass Mitarbeiter, die in Einkaufsentscheidungen eingebunden sind, in Interessenkonflikte geraten
- Verbot der Zahlung von Bestechungsgeldern und anderer korrupter Handlungen
- Verhalten, das den Wettbewerb fördert und im Einklang mit der Gesetzgebung steht

Dornseif[®] bekennt sich zu den geltenden Vorschriften zu Qualitätssicherung und Umweltschutz und fordert von seinen Mitarbeitern und Partnern persönliche Verantwortung für entsprechendes Verhalten in beiden Bereichen. Deshalb ist das Unternehmen aktiver Teilnehmer der Initiativen „United Nations Global Compact“ und „ethiks...für eine bessere Welt“. Die unternehmerischen Grundsätze sind zudem im Verhaltenskodex (Code of Conduct) festgehalten.

Anhang 1: Palettenscheinmuster

Empfänger: Dornseif [®] Gildenstr. 34 48157 Münster	Versender: Mustermann GmbH Mustermannstraße 123 12345 Musterstadt
BelegNr. 12345678	ArtikelNr. 46484
Anzahl Gebinde: 40	Artikel-Bez. Steinsalz, 25kg
Herkunft: Deutschland	Körnung: < 5,00 mm = 0,25% < 4,00 mm = 34,2% < 3,00 mm = 36,5% < 1,00 mm = 25,8% < 0,16 mm = 3,25%
EAN der Handelseinheit: 4262414590647	Menge (Stk.) 40
Absackdatum 24.05.2012	LosNr./Chargennummer: Los 425 / P0005478
Bruttogewicht 1.025,58 kg	Nettogewicht 1.000,01 kg
 <p>Beispiel: EAN 128</p> <p>(02) 4262414590647 (37) 56</p>	

Anhang 2: Muster Sackfolie

Dornseif[®]
Winterdienst mit System

Dornseif[®]
Winterdienst mit System



Dornseifsalz
Auffausalz



Dornseifsalz
Auffausalz

Dornseifsalz
Auffausalz
25 kg



Steinsalz
Schnelle Wirksamkeit
Unbegrenzt lagerfähig
Wirtschaftlich im Einsatz

Dornseifsalz
Auffausalz
25 kg

25kg



Produktinformation

Für diese Anwendung von Auffausalz geben wir in Übereinstimmung mit dem VAS-Verband der Kalt- und Schneeschmelze e.V. Berlin sowie dem Merkblatt für den Unterhaltungs- und Betriebsdienst an Straßen, Ausgabe 2008 (Winterdienst) folgende Empfehlung:

1. Auffausalz dient zur Bekämpfung jeder Art von Winterglatte zur Vermeidung von Personenschäden und Sachschäden.
2. Ent räumen dem Streuer.
3. Im Allgemeinen sind 10g bis 20g Auffausalz je m² Straußfläche ausreichend. Bei extrem winterlichen Verhältnissen, ist ggf., eine höhere Streuermenge erforderlich.
4. Wirksamkeit der Streumittelkategorie überprüfen, ggf., nachstreuen.
5. Die Verwendung von Streugeräten, die eine Feinbesitzung schaffen, ist zweckmäßig.
6. Baumscheiben sind begrünzte Flächen auf keinen Fall bestreuen.
7. Substratigen Matsch nicht auf Baumrindstößen und anderen unbelastigten oder begrünzten Flächen ablagern.
8. Nicht zum Verkehr geeignet.



Dornseifsalz
Dornseif Winterdienst mit System
Gildenerstraße 34 – 48157 Münster
www.dornseif.de

Dornseifsalz Ein Qualitätsprodukt
der Dornseif Gruppe